



In 1 Minute auf den Punkt

Die Frucht staatlicher Entwicklungshilfe



Im Mai 2017 besuchte der deutsche Außenminister Sigmar Gabriel Somalia. Angesichts von 20 Mio. hungernder Menschen in Ostafrika und Jemen versprach er eine Verdoppelung der Hilfsgelder. Ein löblicher Gedanke! Allerdings hinterfragt der Film „Konzerne als Retter?“ eindrucksvoll die Frucht solch staatlicher Entwicklungshilfe. Ist sie nicht fehl am Platz, wenn sie Leid und Armut einer Bevölkerung zusätzlich vermehrt statt sie zu vermindern?

Die Frucht staatlicher Entwicklungshilfe

Im Mai 2017 versprach der deutsche Außenminister Gabriel bei einem Besuch in Somalia, in Anbetracht von 20 Mio. hungernden Menschen in Ostafrika und Jemen, die Verdopplung der bisherigen Hilfsgelder. Doch was ist die Frucht solcher Entwicklungshilfe? Der Film „Konzerne als Retter?“ zeigt auf, wie Märkte und Macht von Konzernen mit Hilfe von deutschen Steuergeldern gesichert werden. So erhielt in Sambia die geförderte Firma ZAMBEEF für die Anlegung von Palmöl-Plantagen von der Regierung 10.000 ha fruchtbares Ackerland. Bevor aber ZAMBEEF dieses Ackerland erhielt, hatten dort 50 Familien Bananen, Orangen und Mangos gewinnbringend angebaut. Die Häuser der Dorfbewohner wurden verbrannt und die Familien in den Ruin getrieben. Und dies ist kein Einzelfall. Unsere Steuergelder fördern bzw. helfen somit nicht der Entwicklung eines Landes, sondern fördern die Verarmung und den Tod der Bevölkerung.

von chs.

Quellen:

Film: „Konzerne als Retter“

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/mogadischu-sigmar-gabriel-am-horn-des-hungers-in-somalia-a-1145619.html>

https://www.youtube.com/watch?v=GI9OWiq_h8k

Das könnte Sie auch interessieren:

#Entwicklungshilfe - auf dem Prüfstand - www.kla.tv/Entwicklungshilfe

#Afrika - www.kla.tv/Afrika

#1MinuteAufDenPunkt - In 1 Minute auf den Punkt -

www.kla.tv/1MinuteAufDenPunkt

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.